

VerA_Verband der Ausstellungsgestalter in Deutschland10. Mitgliederversammlung am 21. November 2019

Ort: EXPONATEC Köln, Konferenzraum 4 im Congress-Centrum OstDeutz-Mühlheimer Straße 51, 50679 Köln

Beginn: 18:15 Uhr // Ende: 20:00 Uhr
Versammlungsführer: Matthias Kutsch / Anwesend: 23 Teilnehmer

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1 Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Mitgliederversammlung
- TOP 2 Tätigkeitsbericht 2018/19
- TOP 3 Bericht Kassenprüfung
- TOP 4 Entlastung des Vorstands, des Schriftführers, des Schatzmeisters inkl. Klaus Würth
- TOP 5 Wahl des Schatzmeisters
- TOP 6 Zukunft VerA (siehe Anlage)
- TOP 7 Wahl des Vorstands, des Schriftführers
- TOP 8 Sonstiges

Top 1: Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlußfähigkeit und Eröffnung der Mitgliederversammlung

Matthias Kutsch begrüßt die Anwesenden.

Mit Ausnahme von Jan Löken (Schatzmeister) ist der Vorstand vollständig anwesend. Insgesamt sind 23 Mitglieder anwesend, davon 18 Stimmberechtigte. Der Präsident stellt fest, dass satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde und erklärt die Mitgliederversammlung für beschlussfähig und eröffnet diese. Die Versammlungsleitung übernimmt Matthias Kutsch als Präsident.

Zu Beginn gibt es eine Ankündigung zur Änderung der Tagesordnungspunkte: die Wahl des Schatzmeisters soll vorgezogen werden, da es für die Zukunft des Verbandes elementar ist. Der Vorstand kann ohne Schatzmeister und zu Dritt nicht mehr weitermachen. Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 2: Tätigkeitsbericht 2018 / 19

HOAS: Die Herausgabe der HOAS im April diesen Jahres war der Höhepunkt. Matthias Kutsch berichtet über den wahnsinnigen Kraftakt, der vom Vorstand und Stefan Klessmann geleistet wurde. Danach gab es allerdings einen massiven Energieabfall im Vorstand. Allgemeinen Applaus und Dank an alle Beteiligten. Seither wurden ca. 400 Bücher über av-edition verkauft. Es ist dennoch wichtig, dass unsere Mitglieder weiter die HOAS anwenden und verteilen. Es wäre für den Verband hilfreich, wenn Anwendungen und Erfahrungen mit der HOAS geteilt und weitergegeben würde. Das Kommunikationsmuseum Frankfurt hat z.B. die HOAS angewendet. Die Fortbildungen, die Stefan Klessmann anbietet, sind für Auftraggeber und Museen sehr wertvoll. Weiter hatten wir auf der Focus Brandenburg einen Stand zum Verkauf der HOAS.

Die HOAS wurde auf der Raumwelten, sowie auf der DASA vorgestellt. Die Vorstellung der HOAS beim Museumsbund hat allerdings eher Verärgerung hervorgerufen, da wir die Überarbeitung nicht mit dem Museumsbund gemeinsam gemacht haben.

DIN 276: Es fanden mehrere Sitzungen mit Frau Prof. Kappei statt. Das Ziel lag in der Herausarbeitung, wie man unsere Arbeit in der DIN einarbeiten kann.

Vorstandssitzungen: Diese finden regelmäßig und meist telefonisch statt.

Die **Regionaltreffen** stellen weiterhin die Basis unserer Arbeit dar. Wir sind zwar offiziell Konkurrenten, der Austausch auf Augenhöhe ist jedoch immens wichtig.

Top 3: Bericht Kassenprüfung

Mara Spieth hat die Kasse am 19. November 2019 geprüft und für gut befunden. Aufgrund der Kassenprüfung bis einschließlich 31. Dezember 2018 durch Mara Spieth wurde der ehemalige Schatzmeister Klaus Würth entlastet.

Dafür-Stimmen: 18

Gegenstimmen: /

Enthaltungen: /

TOP 4: Entlastung des Vorstands, des Schriftführers, des Schatzmeisters inkl. Klaus Würth

Der Präsident Matthias Kutsch bittet die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder um die Entlastung des Schatzmeisters inklusive Klaus Würth. Die Abstimmung erfolgt offen über Handzeichen:

Dafür-Stimmen: 17

Gegenstimmen: /

Enthaltungen: 1

Anschließend bittet der Versammlungsleiter Herr Kutsch die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder um die Entlastung des Vorstands und des Schriftführers. Die Abstimmung erfolgt offen über Handzeichen:

Dafür-Stimmen: 15

Gegenstimmen: /

Enthaltungen: 3

TOP 5: Zukunft VerA (vorher Top 6)

Klaus Würth erläutert die Aufgaben des Schatzmeisters. Dieser ist nicht nur in Geldsachen wichtig, sondern hat die Funktion des 4. Vorstands. Klaus Würth beantragt, den Top »Zukunft VerA« wieder vorzuziehen und danach die Wahl des Schatzmeisters zu tätigen. Abstimmung: einstimmig angenommen.

Die, mit der Einladung verschickte, Ergänzung zu Top 5 wird von Matthias Kutsch nochmals genauer erläutert, siehe 191121_MV_TOP5

Es kommt zur Diskussion. Jörg Stauvermann ist der Meinung, dass sich der Verband zu viel Arbeit auflädt. Der Vorstand sollte sich auf einzelne Aufgaben beschränken.

Petra Winderoll ist ähnlicher Meinung. Der Verband lastet sich zu viel auf. Es sind zu viele Projektgruppen anvisiert. Dies funktioniert nicht, gerade in Anbetracht der Beteiligung an der Mitgliederversammlung. Der Vorschlag: alles sollte auf das Wesentliche zurückgestuft werden. Der Verband braucht eine Atempause, damit er sich wieder konsolidieren kann.

Carina Ernst sieht dies ebenfalls so, findet jedoch, dass die AKs und eine vernünftige Pressearbeit zur HOAS notwendig sind. Eine Vereinssoftware zur Einsparung wäre ebenso wichtig.

Die generelle Feststellung, bzw. Meinung ist: Geld ist für 2019 vorhanden und die Konzentration sollte auf der Geschäftsstelle liegen. Die interne Kommunikation sollte durch ein professionelleres Auftreten der Website gestärkt werden und die Mitglieder in der Lage sein, selbständig Ihre neuesten Projekte hochzustellen. Dann können wir uns am Ende fragen, was haben wir erreicht, was können wir noch?

Klaus Würth fragt nochmals nach dem, was wir leisten können? Wir müssen uns davon lösen, dass sich die Mitglieder einbringen. Wir müssen uns professionalisieren.

Anna Sieveking von Borck: Was ist die Hauptmotivation der Mitglieder? Hat man als kleines

Büro überhaupt Kapazitäten sich zu engagieren? Es sollte abgefragt werden, was die Erwartungshaltung der Mitglieder ist! Christian Bauer: Für ihn war die neue Vergabeordnung die Motivation dem Verband beizutreten. Jedes Mitglied sollte die HOAS verteilen und bekannt machen. Auch in der Vergabe müssen wir aktiv bleiben. Matthias Kutsch antwortet, dass die AKs und so auch der Vergabe-AK sich mehr oder weniger aufgelöst haben und somit nicht mehr existent sind. Die Website wurde – aus finanziellen Aspekten – zurückgestellt! Eva Stankowski fragt danach, wie die AKs überhaupt funktionieren. Stefan Klessmann macht einen Vorschlag, bzw. Initiative für einen AK: Veranstaltung eines Wettbewerbs für Ausstellungsgestalter, als Jahresevent mit av-edition und einem Jahresbuch. Matthias Kutsch stellt nochmals die vier Szenarien der Zukunft von VerA vor. Da die Zeit auf der Mitgliederversammlung zu kurz ist, schlägt Susanne Benzing vor, die Zukunft von VerA in einem extra Termin, bzw. einem vorbereiteten Workshop mit allen Mitgliedern zu besprechen. Die Beteiligung der Mitglieder, bzw. gemeinsame Arbeit an der Vision von VerA ist für Sie elementar, um überhaupt weiterzumachen. Christian Dirks von Berg Zwo erklärt sich - auf Anfrage von Susanne – bereit, bei der Vorbereitung des Termins mitzuwirken. Stefanie Kroll, Jörg Stauvermann und Anna Sieveking von Borck erklären sich ebenfalls bereit, bei der Vorbereitung des Termins zu unterstützen.

Es wird der Februar als Termin anvisiert, genaueres teilt der Vorstand in Bälde mit! Martin Müller wird die Räumlichkeiten für diesen Termin zur Verfügung stellen. Klaus Würth regt an, die Regionalgruppen stärker einzubeziehen und alles auf eine breite Basis zu stellen. Der Termin sollte gut vorbereitet sein.

TOP 6: Wahl des Schatzmeisters (vorher Top 5)

Dirk Böing läßt sich für die Position des Schatzmeisters aufstellen. Er stellt sich kurz vor: Dirk Böing hat u.a. bei ecke-design gearbeitet und sich 2006 mit dem Schwerpunkt Design, Medien und Realisierung in Berlin selbständig gemacht. Er ist Einzelunternehmer und studierter Produktdesigner.

Abstimmung:

Dafür-Stimmen: 17

Gegenstimmen: /

Enthaltungen: 1

Protokoll: verfasst am 21.11.2019 // Finalisiert: 18.12.2019

gez: Susanne Benzing (Schriftführerin)